

Hopfenweg 21  
PF/CP  
CH-3001 Bern  
T 031 370 21 11  
info@travailsuisse.ch  
www.travailsuisse.ch

**Jahresbericht ARC 2016**

**Quantitativ und qualitativ  
ein neues Niveau erreicht**

## 1. Aus dem Vereinsleben

### ◆ **Vorstand / Mitgliederversammlung**

Unter der Leitung des Präsidenten Mathias Regotz fanden zwei Vorstandssitzungen (17.05.16 / 14.12.16) und eine Mitgliederversammlung (15.06.17) statt. Angesichts der wirtschaftlichen Veränderungen (Stichwort: Digitalisierung) wurde beschlossen, im Jahre 2017 die aktuelle Strategie zu überprüfen und wenn nötig anzupassen.

### ◆ **Veränderungen im Vorstand**

Aus gesundheitlichen Gründen ist Patrik Chabbey als Generalsekretär von SCIV zurückgetreten und damit auch aus dem Vorstand von ARC ausgeschieden. Auch Rita Mayor von SCIV hat ihren Rücktritt eingereicht. Als neuer Vertreter von SCIV wurde Marcel Bayard, Vizepräsident von SCIV, vorgeschlagen und gewählt.

### ◆ **Travail.Suisse Formation: Eingabe der Leistungsvereinbarung**

ARC hat zusammen mit dem Centro di formazione professionale CFP und Enaip den Verein Travail.Suisse Formation TSF gegründet. Am 01. Januar 2016 begann offiziell die Arbeit dieses Weiterbildungsdachverbandes. Wichtigste Tätigkeit war 2016 die Eingabe einer Leistungsvereinbarung für die Jahre 2017-2020 beim Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBFI. Zentrales Thema der Eingabe ist der Zugang zur öffentlichen Weiterbildung für Menschen/Arbeitnehmende mit einer Behinderung.

## 2. Aus der Geschäftsstelle

### ◆ **Mit Teamarbeit zum Erfolg**

Das Jahr 2016 gehört zu den bisher quantitativ und qualitativ erfolgreichsten Jahren. Dazu beigetragen hat sicherlich die gute Zusammenarbeit im Team und das verstärkte Engagement der Geschäftsstelle in der Westschweiz.

### ◆ **Programm als Werbeträger für die Mitgliedsverbände**

Der Flyer 2016 wurde so angepasst, dass das Jahresprogramm besser eingesetzt werden kann als Werbeträger für die Mitgliedsverbände. Erstmals trugen die Flyer auf der ersten Seite nicht nur das Logo von ARC, sondern auch das jeweilige Logo des Verbandes. Damit wurde deutlicher zum Ausdruck gebracht, dass das Kursangebot ein Angebot des Verbandes ist. Zudem wurde der Preis für Nicht-Mitglieder in den Flyer aufgenommen, um klarer zeigen zu können, was man mit einer Mitgliedschaft gewinnt.

### 3. Das Kursangebot von ARC

#### ◆ **Kurse auf die Welt der Arbeit ausgerichtet**

Das Kursangebot von ARC ist auf die vielschichtige Welt der Arbeit ausgerichtet. Die arbeitnehmenden Personen müssen sich am Arbeitsplatz, auf dem Arbeitsmarkt, in der Arbeitswelt behaupten. So unterstützt ARC durch seine Kurse Arbeitnehmende erstens am Arbeitsplatz. Verbesserte fachliche, soziale und methodische Kompetenzen sollen ihnen helfen, die Aufgaben am Arbeitsplatz besser und bewusster wahrzunehmen und dem Arbeitsdruck besser standzuhalten. Zweitens unterstützt das Angebot von ARC die Arbeitnehmenden auf dem Arbeitsmarkt. Sie sollen fähig sein, sich auf dem Arbeitsmarkt sicher zu bewegen und die vorhandenen Instrumente zu gebrauchen, zum Beispiel bei der Bewerbung oder der Weiterbildungsplanung. Drittens unterstützt ARC die Arbeitnehmenden in Bezug auf die Arbeitswelt. Sie sollen die in der Arbeitswelt gültigen rechtlichen Regelungen kennen und einfordern können. Ebenso sollen sie fähig sein, die Regelungen der Arbeitswelt mitzugestalten.

#### ◆ **Einfacher Zugang zu den Kursen**

Damit jemand an einer Weiterbildung teilnehmen kann, muss er fähig sein, vier Hürden zu überspringen: Er braucht Zeit, Geld, Motivation und ein Angebot, das seinen Bedürfnissen und Vorkenntnissen entspricht. ARC ist ein Bildungsinstitut, welches das Ziel hat, die Hürden für die Teilnahme an einer Weiterbildung so tief wie möglich anzusetzen. Arbeitnehmende sollen über das gewerkschaftliche Bildungsinstitut ARC den Einstieg in die regelmässige Weiterbildung finden. Deshalb sind die Kurse für die ARC-Mitglieder üblicherweise gratis. Vielfach können sie als Gewerkschaftsmitglieder vom Recht auf Weiterbildung profitieren, welches in verschiedenen Gesamtarbeitsverträgen ausgehandelt wurde. Zudem verlangen wir nur bei wenigen ARC-Kursen Vorkenntnisse. Normalerweise können alle interessierten Mitglieder ohne bestimmte Vorkenntnisse daran teilnehmen.

#### ◆ **Motto 2016: Sich auf das Wesentliche konzentrieren können**

Das Erwerbsleben stellt uns oftmals vor schwierige Aufgaben. Um sie zu lösen, brauchen wir verschiedene Fähigkeiten. Wir müssen uns auf das Wesentliche konzentrieren können. Wir brauchen den Blick für das Machbare. Wir benötigen Sorgfalt, Geduld und Zielstrebigkeit bei der Umsetzung unseres Planes. Und manchmal brauchen wir auch den Mut, etwas zu wagen. Genau wie beim Mikadospiel, das 2016 das Motiv für unser Jahresprogramm abgab.

#### **BildungspARCours 2016**

- ◆ 2016 waren 105 Kurse fix geplant. Insgesamt wurden dann 81 Kurse an insgesamt 128.5 Kurstagen durchgeführt und damit rund 14700 Teilnehmerstunden produziert. Unsere Kurse werden entweder in Deutsch, Französisch oder Italienisch angeboten. Besonderer Beliebtheit erfreuten sich dabei Kurse zum Thema Sozialversicherungen. Seit Jahren regelmässig ausgebucht ist der Kurs „An der Schwelle zur Pensionierung“. Auf besonders

grosses Echo stiessen 2016 die Kurse „Emotionale Intelligenz“, „Beruflich nochmals durchstarten“ und „Schlagfertig und spontan reagieren“. Der bestbewertete Kurs war der Kurs „Fehlerfrei schreiben“ und „S'affirmer dans le monde professionnel grâce au théâtre“.

◆ **ARC Deutschschweiz**

In der Deutschschweiz waren 2016 63 Kurse geplant plus 7 Kurse zusammen mit der Westschweiz-: Insgesamt konnten dann 56 Kurse an insgesamt 95 Kurstagen durchgeführt werden.

◆ **ARC Romandie und ARC Valais**

In der Romandie waren 2016 insgesamt 35 Kurse fix geplant plus 7 Kurse mit der Deutsch. Durchgeführt wurden dann 27 Kurse an 34.5 Kurstagen.

◆ **Kursstatistik**

Die nachfolgende statistische Gesamtübersicht über die Kurse und ein Vergleich mit den vorherigen Jahren zeigen, dass sich 2016 im Vergleich mit den vorhergehenden Veränderungen ergeben haben. ARC konnte die Kursanzahl leicht erhöhen. Auf Wunsch der Verbände gab es aber mehr Eintageskurse, was zu weniger Kurstagen führte. Die Teilnehmerstunden nahmen aber zu. Dies hängt vor allem mit den Deutschkursen zusammen. Für die Finanzen wichtig ist dabei die Kursgrösse, die um rund eine Person höher lag als im Vorjahr. Das ist einer der zentralen Gründe für den positiven Rechnungsabschluss.

2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	
80	80	75	75	82	76	81	Anzahl Kurse
123	133.5	119	123	140	144	128.5	Anzahl Kurstage
967	985	884	874	928	831	964	TN-Zahl
996.5	994.5	923.5	1014	1117	1296	1087.75	Kurs-Std.
12145	12782.5	10606.5	12079	12547	12533	14705.5	TN/Std.
1153.5	1188	1085.5	1149	1336	1495	1385.25	Referenten-Stunden.
12.1	12.3	11.79	11.65	11.31	10.93	11.9	Kursgrösse
12.5	12.4	12.31	13.52	13.62	17.05	13.42	Kursdauer in Std.

## 4. Qualitätssicherung

◆ **Allgemeine Bemerkungen**

ARC verfügt seit Jahren über ein eigenständiges System der Qualitätssicherung. Jeder Kurs wird evaluiert im Hinblick auf die Zufriedenheit der Teilnehmenden, die

fachlichen und pädagogisch-didaktischen Fähigkeiten der Referierenden sowie die administrativen Prozesse.



#### **Evaluation der Kurse**

Für die Auswertung eines Kurses verwenden wir einen standardisierten Fragebogen. Der Fragebogen ermöglicht einerseits die Benotung der einzelnen Elemente des Kurses, andererseits eine persönliche schriftliche Rückmeldung. Die Benotung umfasst vier Möglichkeiten (- / 0 / + / ++). Angestrebt wird, dass jeder Kurs im Minimum je die Hälfte der Rückmeldungen bei (++) und (+) hat. In eine Note umgerechnet bedeutet dies, dass er im Durchschnitt eine 5.50 bei einem Maximum von 6.00 erhält.

2016 wurde über alle Kurse hinweg ein Wert von 5.67 (2015: 5.63) erreicht. Das heisst, dass die durchschnittliche Qualität aller Kurse mit einer Benotung von 5.67 über dem von uns definierten Benchmark von 5.50 von 6.00 lag. In der Westschweiz lag der Durchschnitt bei 5.69 (5.65) und in der Deutschschweiz bei 5.65 (5.59). Besondere Beachtung schenken wir Kursen, deren Bewertung unter 5.3 liegt. 2016 lag kein Kurs unter diesem Wert (2015: ein Kurs).

## 5. Projekte



#### **Allgemeine Bemerkungen**

Das Bildungsinstitut für Arbeitnehmende ARC bietet nicht nur Kurse an, sondern engagiert sich auch in Projekten und unterstützt andere Organisationen in der Planung und Durchführung von Kursen, Projekten und Mandaten.



#### **Projekt „Ohne Unfall durch die Lehre“**

ARC hat 2015 in Zusammenarbeit mit Travail.Suisse und Jeunesse.Suisse mit dem Projekt „Ohne Unfall durch die Lehre“ begonnen. Entstanden ist eine Broschüre in Deutsch, Französisch und Italienisch, welche Jugendlichen am Beginn der Lehre abgegeben werden kann und sie für Fragen der Unfallverhütung sensibilisieren soll. Das Projekt wird finanziell unterstützt von der Suva.



#### **Projekte in gemeinsamer Zusammenarbeit**

Zusammen mit der Konferenz der Höheren Fachschulen KHF betreibt ARC eine Lernplattform zur Arbeitssicherheit. Sie soll die Studierenden der Höheren Fachschulen für Fragen der Arbeitssicherheit sensibilisieren. Die Lernplattform ist einsehbar unter: [www.arbeitssicherheit-hf.ch](http://www.arbeitssicherheit-hf.ch). Sie wird dreisprachig (Deutsch, Französisch und Italienisch) angeboten und von der Suva finanziell unterstützt.



#### **Mandate**

- Für das Biotechnet hat ARC ein Strategieworkshops geplant und durchgeführt.
- Für die Personalvertretung der Verkehrsbetriebe Zürich hat ARC zwei Kurse erfolgreich organisiert und durchgeführt zum Thema: „Arbeitszeitgesetz und Dienstpläne im öffentlicher Verkehr“.

- Für die Groupe E hat ARC einen Kurs für die Arbeitnehmervertretung geplant und durchgeführt.

## 6. Bildungspolitisches Engagement 2016

### ◆ **Mitarbeit in Gremien**

Der Leiter des Bildungsinstitutes ARC ist zugleich bei Travail.Suisse zuständig für bildungspolitische Fragen. In dieser Funktion hat er im Jahre 2016 in folgenden Organen mitgearbeitet:

- Mitglied der Schweizerischen Hochschulkonferenz als Mitglied des Ausschusses der Arbeitswelt
- SBFI-Arbeitsgruppe „Höhere Berufsbildung“
- SBFI-Steuergruppe „Höhere Berufsbildung“
- SBFI-Arbeitsgruppe „Qualifikationsverfahren“
- SBFI-Arbeitsgruppe „Strategie internationale Berufsbildungszusammenarbeit“
- SBFI-Arbeitsgruppe „Evaluation EBA“
- SBFI-Arbeitsgruppe „Berufsbildungsforschung“
- SBFI-Arbeitsgruppe „Grundkompetenzen“
- Seco-Arbeitsgruppe „Nationale Konferenz ältere Arbeitnehmende“
- Seco-Arbeitsgruppe „Fachkräfteindikatorensystem“
- EDK-Projektgruppe „Individueller Nachweis von Kompetenzen“
- „Advisory Committee on Vocational Training“, Mitglied
- EAfA Erasmus+ - country workshop
- SVEB, Vorstandsmitglied
- SGAB, Vorstandsmitglied
- Konferenz der Höheren Fachschulen, beratendes Mitglied des Vorstandes
- Konferenz der Höheren Fachschulen Technik, beratendes Mitglied des Vorstandes
- Beirat „Leading House Governance des Berufsbildungssystems“

## 7. Finanzen

### ◆ **Rechnung 2016**

Das Budget 2016 sah ein Defizit von CHF 6'700.00 vor. Dieses Defizit konnte korrigiert werden, so dass am Schluss Mehreinnahmen von CHF 38486.95 geschrieben werden konnten. Diese sind auf die bessere Auslastung der Kurse und weniger Ausgaben beim Personal zurückzuführen.

### ◆ **Budget 2016**

Bei Einnahmen von CHF 621'500.00 und Ausgaben von CHF 630'300.00 ist 2017 ein Defizit von CHF 8'800.00 geplant. Das Budget ist defensiv gehalten. Bei einer guten und effizienten Arbeit sollte das Defizit minimiert werden können. Wichtig ist vor allem, dass es gelingt, die Mehrheit der Kurse optimal auszulasten. Zudem wird ARC 2017 keine Subventionen vom Bund mehr erhalten. Diese gehen jetzt im Rahmen einer Leistungsvereinbarung an Travail.Suisse Formation TSF. Es ist

allerdings vorgesehen, dass der Bildungsleiter von ARC für seine Leistungen für TSF mit rund CHF 30'000.00 entschädigt wird.

## 8. Ausblick auf das Jahr 2017

### ◆ **Jahresprogramm 2017**

Was die Kurse betrifft, so sind insgesamt 104 Kurse an 155 Kurstagen geplant. Davon sind 65 deutschsprachige, 34 französischsprachige, 3 italienischsprachige, ein dreisprachiger (dt., frz., ital.) und ein zweisprachiger (dt., frz.). Dazu können noch weitere Veranstaltungen kommen, welche nicht im gedruckten Jahresprogramm erscheinen oder unter dem Stichwort „sur demande“ ausgeschrieben sind.

### ◆ **Strategieworkshop**

2017 möchte der Vorstand einen Strategieworkshop durchführen. Es soll überprüft, ob und inwieweit die gegenwärtige Strategie von ARC überarbeitet werden soll.

### ◆ **Geschäftsführung von Travail.Suisse Formation**

Der Bildungsleiter von ARC ist zugleich Geschäftsführer von Travail.Suisse Formation TSF. Geplant ist, dass TSF ein Projekt zur Integration von Menschen mit Sehbehinderungen in die öffentliche Weiterbildung führt. Partner dabei ist der Blindenverband. Das Projektmandat erhält TSF vom Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBFJ und ist über vier Jahre mit knapp CHF 200'000.00 ausgestattet.

### ◆ **Neue Lernplattform „Sozialversicherungen“**

Ab 2017 wird die Lernplattform zu den Sozialversicherungen (AHV, IV, BVG, ALV) auf den Markt sein. Der Inhalt orientiert sich an dem, was jede erwachsene Person über die Sozialversicherungen wissen sollte. Geplant sind ein Teil zum Lernen der Inhalte und ein Teil zur Prüfung des gelernten Wissens.

### ◆ **Lernplattform „Arbeitssicherheit“**

Die Lernplattform Arbeitssicherheit wird auch 2017 weiter beworben und gepflegt werden.

### ◆ **Bessere Arbeitssicherheit für Lehrlinge**

Die im Jahre 2015 erarbeitete Broschüre soll im Jahre 2017 in einer zweiten, leicht überarbeiteten Auflage neu aufgelegt werden.